Krankenkasse / Versicherungsname Vertragsnr. (bei Privatversicherung angeben)	
Name, Vorname, Anschrift des Patienten geboren am	KLINISCHE KREBSREGISTER
	Sachsen-Anhalt gGmbl- Information über Meldepflicht und Hinweis zum Widerspruchsrecht §10 KRG-LSA:
Kassen-Nr.: Versicherten-Nr. / Vertrags-Nr. Status:	Patient informiert Patient nicht informiert Patient verstorben
	Melder/Arzt/Ärztin, Angabe der Institution (ggf. Stempel, falls ausreichend):
Betriebsstätten-Nr.: Lebenslange Arztnr. /Zahnarztnr.	
Titel: Geburtsname:	Meldestelle:
Namenszusatz: Frühere Namen:	Krankenhaus oder MVZ:
	Fachabteilung oder Praxis:
Geschlecht m w sonstiges unbekannt Bei privater Krankenversicherung:	PLZ Ort
beihilfeberechtigt:	Straße Haus-Nr.
Beihilfestelle:	Vor- u. Nachname
Therapiemeldu	ung – Operation
Erkrankung, auf die sich die Therapie bezieht:	OP-Intention (1. Spalte)
Diagnosedatum : ICD-10	1 kurativ 2 palliativ 3 diagnostisch 4 Revision/Komplikation
Freitext	Intention Datum OP-Schlüssel Resektionsrand in mm
Tumorlokalisation (ICD-O): C	Freitextliche Bezeichnung (jeweils 2. Zeile)
☐ links ☐ rechts ☐ beidseits ☐ Mittellinie ☐ trifft nicht zu ☐ unbekannt Freitext	-
Datum der OP-Histologie: □ nicht bestimmt Morphologie (Freitext / M-Code): M	
M /	
Histopathologisches Grading: G ☐ trifft nicht zu	
Histologie-Einsendenummer:	
Höchste erreichte Diagnosesicherung (nur 1 Feld wählen):	
☐ Histologie (Primärtumor) ☐ spezifischer Tumormarker ☐ Histologie (Metastase) ☐ klinisch, spezifisch - ohne Histologie	Komplikationen: ☐ unbekannt ☐ nein ☐ ja, bitte angeben welche
Zytologie	Freitext oder Schlüssel (Schlüssel siehe Rückseite) Schlüssel
Postoperative Tumorklassifikation/Datum:	
TNM (8. Auflage), falls abweichend bitte angeben:	
T	
L V Pn S UICC-Stadium:	Untersuchte / befallene Lymphknoten /
Ann Arbor:	Untersuchte / befallene SN-Lymphknoten /
Andere Klassifikation:	Residualstatus (R-Status): Lokaler R-Status □ R0 □ R1 □ R1(is) □ R1(cy+) □ R2 □ RX
Name: Stadium:	OP-Präparat:
Fernmetastasen (prä- und intraoperative) bitte Datum der diagnostischen Sicherung angeben, falls vom OP-Datum abweichend	bei Abschluss:
☐ Leber ☐ Lunge ☐ Knochen . ☐ Pleura .	Therapiebeurteilung (Ausprägungen siehe Rückseite)
	Gesamtbeurteilung: Lymphknoten (regionär):
□ Nebenniere □ Knochenmark	Primärtumor: Fernmetastasen:
☐ Haut ☐ andere	Anmerkungen (für Sachverhalte, die nicht ausreichend kodierbar sind):
Lymphknt Generalis	
nicht regionär Metastasierung	
Körperlicher Leistungszustand: nach ECOG (Karnofsky): □ 0(90-100%) □ 1(70-80%) □ 2(50-60%) □ 3(30-40%) □ 4(10-20%)	
Tumorkonferenz: Datum:	Maldadatiiii
Typ: ☐ prätherapeutisch ☐ postoperativ ☐ posttherapeutisch	Meldedatum
	Arztstempel oder Stempel der Meldestelle Unterschrift Arzt/Ärztin
1	

Allgemeine Hinweise zum Umgang mit Meldebögen

Übermittlung der Meldebögen:

Postalisch: Den ausgefüllten Dokumentationsbogen bitte ausdrucken, unterschreiben und per Post zusenden.

Die Adresse der zuständigen Regionalstelle finden Sie auf unserer Internetseite http://kkr-lsa.de/.

Elektronisch: Der elektronisch ausgefüllte Meldebogen (pdf) kann verschlüsselt an das Krebsregister übermittelt werden.

Setzen Sie sich hierfür mit unserer IT-Abteilung (informatik@kkr-lsa.de) in Verbindung.

Information über Meldepflicht und Hinweis zum Widerspruchsrecht §10 KRG-LSA:

Patient informiert d.h. Patient wurde durch Aushändigung des Informationsblattes über die beabsichtigte Meldung und den Zweck der Meldung informiert und auf sein Widerspruchsrecht hingewiesen.

Patient nicht informiert d.h. von der Information wurde abgesehen da die Gefahr einer anderenfalls eintretenden erheblichen Gesundheitsverschlechterung bestand.

Patient verstorben d.h. Patient konnte nicht informiert werden da er vorher verstorben ist.

HZI

HRS

HNA

HOP

HYR

HYF

IFV

KAS

KES

KIM

KRA

KDS

I FV

LOE

LYF

LYE

MES

MIL

MED

MAT

MYI

RNB

OES

Für jeden Meldeanlass existiert ein speziell angepasster Bogen.

Bitte füllen Sie die Felder aus, soweit Ihnen die Informationen vorliegen. Der Meldezeitpunkt sollte so gewählt werden, dass die Meldung ausreichend vollständig ist. Für Daten, die sich im Verlauf neu ergeben können (neue Klassifikation, neue Metastasen, neue Histologie) sind auf allen Bögen entsprechende Eingabefelder vorhanden. Die zugehörigen Datumsfelder werden für die zeitliche Zuordnung unbedingt benötigt. Liegen zu den optionalen Feldern keine neuen Informationen vor, können sie leer bleiben. Es ist nicht nötig, jeweils alle Angaben zu wiederholen.

Ausfüllhinweise, Legende und Schlüssel

Datumsangaben: Die Jahreszahlen sind grundsätzlich 4-stellig anzugeben. Bei fehlendem Tag "00" eingeben; bei fehlendem Monat "00" eingeben; bei fehlendem Jahr "0000" eingeben

Hirnorganisches Psychosyndrom

lleofemorale Venenthrombose

Komplikation eines Implantates

Komplikationen einer Stomaanlage

Mesenterialarterien- oder -venenthrombose

Nachblutung, revisionsbedürftig, anderweitig

Nachblutung, nicht revisionsbedürftig, ander-

Nahtinsuffizienz, anderweitig nicht erwähnt

Herzinsuffizienz

Hirnnervenausfälle

Hyperbilirubinämie

Hypopharvnxfistel

Krampfanfall

Leberversagen

Lungenödem

Lymphfistel

Lymphozele

Mediastinitis

Myokardinfarkt

nicht erwähnt

Ösophagitis

Kardiogener Schock

Kurzdarmsyndrom

Mechanischer Ileus

Magenentleerungsstörung

Herzrhythmusstörungen

OP-Komplikationen:

ABD Abszess in einem Drainagekanal	
ABS	Abszess, intraabdominaler oder intrathorakaler

ASF Abszess, subfaszialer

ANI Akute Niereninsuffizienz AFP

Alkoholentzugspsychose Allergische Reaktion ohne Schocksymptomatik AI R

ANS Anaphylaktischer Schock

AEE Anastomoseninsuffizienz einer Enterostomie

API Apoplektischer Insult

BIF Biliäre Fistel

BOG Blutung, obere gastrointestinale

BOE Bolusverlegung eines Endotubus

BSI Bronchusstumpfinsuffizienz

CHI Cholangitis

DAI Darmanastomoseninsuffizienz

DPS Darmpassagestörungen

DIC Disseminierte intravasale Koagulopathie

DEP Drogenentzugspsychose

DLU Druck- und Lagerungsschäden,

DSL Duodenalstumpfinsuffizienz

FNF Enterale Fistel

Gerinnungsstörung GER

HEM Hämatemesis HUR Hämaturie

Hämorrhagischer Schock HAE

Harnfistel

HNK Hautnekrose im Operationsbereich

Therapiebeurteilungen:

weitig nicht erwähnt

Grading: 0 = malignes Melanom der Konjunktiva

1 = gut differenziert

2 = mäßig differenziert 3 = schlecht differenziert

4 = undifferenziert

X = nicht bestimmbar

L = low grade (G1 oder G2)

M = intermediate (G2 oder G3)

H = high grade (G3 oder G4)

B = Borderline

U = unbekannt

T = trifft nicht zu

Residualstatus:

R0 = Kein Residualtumor

R1 = Mikroskopischer Residualtumor R2 = Makroskopischer Residualtumor

R1 (is) = In-Situ-Rest

R1(cy+) = Cytologischer Rest

RX = Vorhandensein von Residualtumor kann nicht beurteilt werden

Gesamtbeurteilung:

V = Vollremission (complete remission, CR)
T = Teilremission/mindestens 50 % Rückgang des

Tumors (partial remission, PR)

K = Keine Änderung (no change, NC), stable disease

P = Progression

D = Divergentes Geschehen

B = Klinische Besserung des Zustandes, Kriterien für Teilremission jedoch nicht erfüllt (minimal response, MR)

R = Vollremission mit residualen Auffälligkeiten (CRr)

U = Beurteilung unmöglich

Beurteilung Primärtumor: K = Kein Tumor nachweisbar

T = Tumorreste (Residualtumor)

P = Tumorreste Residualtumor Progress

N = Tumorreste Residualtumor No Change

R = Lokalrezidiv

F = Fraglicher Befund

U = Unbekannt

OSM Osteitis, Osteomyelitis

Pankreasfistel PIT Pankreatitis

PAR Peranale Blutung PPA Periphere Parese

PAV Peripherer arterieller Verschluss

PER Peritonitis PLB Platzbauch PEY Pleuraempyem PLE Pleuraerguss

PMN Pneumonie PNT Pneumothorax

Protrahierte Darmatonie (paralytischer Ileus) PDA

PAE Pulmonalarterienembolie

RPA Rekurrensparese

RIN Respiratorische Insuffizienz SKI Septische Komplikation eines Implantates

SES Septischer Schock

Störungen des Flüssigkeits-, Elektrolyt- und

SFH

Säurebasenhaushaltes

STK Stomakomplikation TZP Thrombozytopenie TIA

(transitorische ischämische Attacke) oder Rind (reversibles ischämisches neurologisches Defizit)

TR7 Transfusionszwischenfall

WUH Wundhämatom (konservativ therapiert)

WSS Wundheilungsstörung, subkutane

Beurteilung Lymphknoten:

K = Kein Lymphknotenbefall nachweisbar R = Neu aufgetretenes Lymphknotenrezidiv

T = Bekannter Lymphknotenbefall Residuen

P = Bekannter Lymphknotenbefall Progress

N = Bekannter Lymphknotenbefall No Change

F = Fraglicher Befund

U = Unbekannt

Beurteilung Fernmetastasen:

K = Keine Fernmetastasen nachweisbar

M = Verbliebene Fernmetastase(n)

R = Neu aufgetretene Fernmetastase(n) bzw. Metastasenrezidiv

T = Fernmetastasen Residuen

P = Fernmetastasen Progress

N = Fernmetastasen No Change

F = Fraglicher Befund

U = Unbekannt

X = Fehlende Angabe